www.aidlingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 23
Dienstag, 06. Juni 2023

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Entdecke den Reichtum der Natur!

Tag der Artenvielfalt am 17. und 18. Juni auf dem Venusberg!
Tagtäglich gehen wir an unzähligen faszinierenden Tier- und Pflanzenarten vorbei – ohne sie wirklich wahrzunehmen. Am „Tag der Artenvielfalt“ schauen wir gemeinsam ganz genau hin!
Gehen Sie mit uns auf Expedition in die Natur – direkt vor der Haustür. Erleben Sie die Artenvielfalt Ihrer Umgebung unter sachkundiger Führung und lernen Sie unsere **Naturschätze** aus einer neuen Perspektive kennen!

Heckengäu-Naturführer e.V.

TAG DER ARTENVIELFALT

Samstag, 17.06.2023
07:30 Uhr – 10:00 Uhr „Der frühe Vogel fängt den Wurm“ – Entdecke die Vogelwelt!
Anmeldung: c.kasulke@heckengaeu-naturfuehrer.de oder Tel. 07031/769410
11:00 Uhr – 14:00 Uhr Wunderschöne Ein- und Ausblicke in der „Perle“ des Heckengäus
Anmeldung: Regine Ludwig-Oßwald, Tel.: 07033/44132
18:00 Uhr – 20:30 Uhr Abendstimmung auf der Wacholderheide
Anmeldung: s.frenzel@heckengaeu-naturfuehrer.de oder Tel.07034/60313

Sonntag, 18.06.2023
16:00 Uhr – 18:00 Uhr Schützenswerte Schätzchen? Naturschutz gestern und heute? …
Anmeldung: Ursula Kupke, Tel.: 07031/236327
Alle Führungen beginnen am Wanderparkplatz beim Kirchtalhof in Aidlingen

Wir bitten um Anmeldung beim jeweiligen Naturführer bis 15.06.2023
Kosten: 5 € Erwachsene, Kinder frei

Senioren - aktiv leben in Aidlingen

Älter werden in unserer Gemeinde

Unter dem Motto “Gesund und aktiv leben in Aidlingen – auch im Alter” hat sich in Aidlingen ein Netzwerk mit zahlreichen Partnern gebildet, das für unsere älter werdende Bevölkerung Hilfe und Rat gleichermaßen anbietet. Um den Überblick über die vielfältigen Angebote transparenter zu gestalten, werden wir diese Übersicht monatlich in den Aidlinger Nachrichten abdrucken. Ich würde mich freuen, wenn Sie diesen neuen Service rege in Anspruch nehmen und bei Bedarf auch mit unseren Netzwerkpartnern und den Hilfsdiensten in Kontakt treten würden.

Herzlichst Ihr
Ekkehard Fauth,
Bürgermeister

Beratungsstellen

IAV-Stelle
Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle ist eine Beratungs- und Informationsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen. Über die IAV-Stelle können Hilfen für den häuslichen Bereich vermittelt werden. Die Beratung erfolgt unabhängig, vertraulich und kostenlos. Die IAV-Stelle befindet sich im Rathaus Aidlingen, Zimmer 27. Frau Kubin ist während der üblichen Öffnungszeiten und unter der Telefonnummer 07034 125-230 erreichbar.

Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen

Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen
Die Mitarbeitenden des Pflegestützpunkts beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu allen Fragen rund um die Themen Pflege und Leistungen der Pflegeversicherung. Die Beratung kann persönlich oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Pflegestützpunkt Standort Sindelfingen, Corbeil-Essonnes-Platz 10
Dominic Marx und Patricia Willoth
07031/663-1683 oder 07031/663-1789
psp-sindelfingen@lrabb.de
Montag – Mittwoch 9:00 – 16:00 Uhr,
Donnerstag 9:00 – 18:00 Uhr,
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Hospizgruppe Aidlingen-Dagersheim

Ökumenischer Hospizdienst

- Wir sind ausgebildete Begleiterinnen und Begleiter, die Angehörige unterstützen und Schwerkranke und Sterbende zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim begleiten.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten ehrenamtlich.

Wenn Sie Fragen haben oder uns in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an Frau Kubin im Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034 125-230.

DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN
- Pflegende Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH
- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehörige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER 07031/663-3000 MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE

Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales und Teilhabe Sozialer Dienst

Frau Schmidt, Tel. 07031/663-1933
E-Mail: h.schmidt@lrabb.de

Beratung für erwachsene Personen und deren Angehörige:
- in finanziellen, persönlichen und gesundheitlichen Schwierigkeiten
- die pflegebedürftig sind und deren finanzielle Mittel für die Versorgung nicht ausreichen
- im Bezug von Grundsicherung und Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
- mit Wohnungsproblemen
- die Orientierung über sonstige Hilfsangebote suchen

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht.

Pflegedienste und Betreuungs- und Entlastungsangebote

Diakoniestation Aidlingen

WIR SIND DA, WO SIE UNS BRAUCHEN
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftlicher Dienst
- Nachbarschaftshilfe und Betreuung
- Demenzbetreuung
- Schulung und Austausch

Als kompetenter und erfahrener Ansprechpartner steht Ihnen Ihre Diakoniestation Aidlingen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Rufen Sie uns einfach an, Pflegedienstleiter: Peter Oestringer; Böblinger Str. 8, Tel.: 07034/993448

Notfallhandy: 0172/7494288
Homepage: www.diakonie-aidlingen.de
Email: poe@diakonie-aidlingen.de

fema-SERVICE
Staatlich anerkannter Betreuungsdienst nach SGB XI. Durchführung von Betreuungsleistungen und Pflegesachleistungen SGB XI. Personenfahrdienste zu Ärzten, Dialyse, Bestrahlungen, Rehamaßnahmen, Einkaufsfahrten. Abrechenbar mit allen Krankenkassen. Haushaltsdienste, kleine Gartendienstleistungen, Winterdienst für private Haushalte. Bürgerbusle zu Ärzten, Behörden der Gemeinde Aidlingen. Flughafentransfer.

Homepage: www.fema-service.de,
E-Mail: info@fema-service.de, Telefon: 07056 7759999

Samariterstift Dachtel

Heimleitung Andrauso Farina
Deckenpfronner Straße 4, 71134 Aidlingen-Dachtel
Telefon: 07056/ 939 28 100, Fax: 07056/ 939 28 290
E-Mail: samariterstift.dachtel@samariter-gmbh.de
Termine nach Vereinbarung

Altenpflegeheim Haus am Zehnthof

Altenpflegeheim
HAUS am ZEHNTHOF

DRK-Pflegeheim HAUS am ZEHNTHOF
Heimleitung Herr Zimmermann
Telefon 07034 / 93973-0, Fax 07034 / 93973-99
www.drk-altenpflegeheime-bb.de

richtig (gut) essen - gesund und fit bleiben – in jedem Alter

Sie gehören zu denen, die vom jungen bis ins hohe Alter körperlich und geistig gesund und fit bleiben wollen? - Sie können selber viel dafür tun!

Lassen Sie sich in Fragen der Gesundheit und Ernährung persönlich beraten oder begleiten – weil (fast) nichts wertvoller ist als gesund zu sein.
Dipl.oec.troph. Maria Pfingsten, Aidlingen
Gesundheits- und Ernährungsberatung
Tel.: 07034 – 270383, www.gutes-gewicht.de

Seniorenfreundliche Handwerksbetriebe

Glaser:
Wolfgang Gastel, Glasermeister, Badstr. 55, Tel. 07034 7016

Maler und Lackierer:
Jusztusz & Nietsch, Maler- und Lackierwerkstätte GbR, Hauptstr. 35, Tel. 07034 652076

David Wildboar, Maler- und Lackierermeister, Forchenweg 17, Tel. 07034 257090

Metall:
Metallbau Stetzler GmbH, Forchenweg 32, Tel. 07034 4859

Raumausstatter:
Stephan Wohlfahrt, Raumausstattung, Alte Steige 41,
Tel. 07056 62843

Zimmerer:
Steffen Breymaier, Zimmerei, Tannenweg 10, Tel. 07034 257179
Haben Sie Interesse an der Auszeichnung „Seniorenfreundlicher Handwerksbetrieb“? Wenden Sie sich bitte an den Kreishandwerksmeister, Herrn Wolfgang Gastel, Tel. 07034 7016 oder an den Vorsitzenden des Kreisseniorenrates, Herrn Manfred Koebler, Tel. 07031 6631234.

Seniorenfreundliche Dienstleistungsbetriebe

Bestattungsinstitut Sommerer:
Bachgasse 2, 07034 655446

fair – Weltladen & Café
Calwer Straße 7, Tel. 07056 7089860

FEMA-Service:
Gechinger Straße 1, Tel. 07056 7759999

Firma Jauß, Bäckerei Einzelhandel:
Gechinger Straße 26, Tel. 07056 1324

Medizinische Fußpflege Petra Reith
Dachteler Bergstraße 10/1, Tel. 07056 3851

Mobiler Friseur HAAR genau & schnittig
Inhaberin: Kati Neukirch, Tel. 0162 8163774

Naturheilpraxis Sabine Husmann
Mörikestraße 32, Tel. 07056 927146

Optimum Physiotherapie Tim Wurster und Karin Henning GbR
Böblinger Straße 13, Tel. 07034 9425700

Praxis Buhl Physiotherapie & Osteopathie
Gechinger Straße 28, Tel. 07056 966551

Raiffeisenbank Aidlingen:
Hauptstraße 8, Tel. 07034 9341-0

Reifenservice Jens Hamela
Gechinger Straße 60, Tel. 07056 9275693

Rühle Bestattungen
Finkenweg 11, 71116 Gärtringen, Tel. 07034 22294

Diplom-Kaufmann Steuerberater Holger Weiß:
Hinterhagstraße 18, Seiteneingang rechts,
Tel. 07034 645901-0

Weitere Angebote der Kirchengemeinden, Volkshochschule und Vereine:

Seniorennachmittage, Kurse für Senioren (Sprachkurse, Schach, etc.), DRK-Mittagstisch, Sport- und Gymnastikangebote, Wanderungen usw. (Siehe entsprechende Rubrik im nichtamtlichen Teil des Mitteilungsblattes.)

Seniorennetzwerk Aidlingen

Wir sind Ihre zentrale Anlaufstelle,
- wenn Sie auf der Suche nach Angeboten für Senioren sind, z.B. Seniorennachmittage, Ausflüge, Demenzcafé, Spaziergänge,
- wenn Sie sich sozial und ehrenamtlich für unsere älteren Mitmenschen engagieren möchten,
- wenn Sie ein neues Angebot für Senioren in Aidlingen haben.

Zögern Sie nicht mit uns Kontakt aufzunehmen!

Ansprechpartnerinnen:
Frau Ursula Kubin - IAV – Stelle, Tel.: 07034/12527,
E-Mail: u.kubin@aidlingen.de
Jutta Kühnle, Tel.: 07034/9479546
E-Mail: info@seniorennetzwerk-aidlingen.de

Bouleplatz in der schönen Dorfmitte

Der Bouleplatz ist für Jung und Alt zum Spielen offen.
Spielzeiten ersichtlich am Bouleplatz.

NOTDIENSTE / SERVICE

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen – Erdgeschoss):
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen:
Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Telefon: 116 117 (Anruf ist kostenlos)
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notfallrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0761/120 120 00.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Donnerstag - 8. Juni 2023 (Fronleichnam) - hat die Tierklinik am Hasenberg, Hasenbergstraße 80, Stuttgart, **Tel.: 0711/63738-0** und am Wochenende - 10./11. Juni 2023 - hat Praxis Tania Ramirez, Keilbergstraße 29, Böblingen, **Tel. 07031/289000** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist **(telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.**

Tierrettung

Tierrettung - Schönbuch e.V.
Notruf: 01573 44 49 730

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 8. Juni 2023 (Fronleichnam)**
  Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Freitag, 9. Juni 2023**
  Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- **Samstag, 10. Juni 2023**
  Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen
- **Sonntag, 11. Juni 2023**
  Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen
- **Montag, 12. Juni 2023**
  Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- **Dienstag, 13. Juni 2023**
  Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Mittwoch, 14. Juni 2023**
  Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Ambulante Krebsberatungsstelle
Beratung und Unterstützung für krebskranke Menschen und ihre Angehörigen
71032 Böblingen, Landhausstr. 58, Tel. 07031 / 2165-11, info@diakonie-boeblingen.de, www.edivbb.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Gesund und aktiv leben in Aidlingen – auch im Alter

Programm:

14.30 Uhr	Begrüßung durch Bürgermeister Fauth und Eröffnung der Seniorenmesse
15.30 Uhr	Fachvortrag: „Mehr Lebensqualität durch Telemedizin“ – Herr Meyer/Herr Wittmann
17.00 Uhr	Fachvortrag: „Organspende“ – Herr Wanner
17.45 Uhr	Line Dance - Vorführung und zum Mitmachen – Frau Wohland
18.00 Uhr	Fachvortrag: „Vorsorgende Verfügungen“ – Herr Schmid/Kreisseniorenrat
19.00 Uhr	Line Dance – Vorführung und zum Mitmachen - Frau Wohland

Die Fachvorträge finden im Musiksaal der Sonnenbergschule statt; die Line Dance Vorführungen in der Sonnenberghalle.

So langsam muss ich in die Gänge kommen und meinen Winterschlaf beenden.

Täglich mache ich mittlerweile meine Morgengymnastik, strecke meine Fühler aus, krieche aus meinem Schneckenhaus heraus damit ich am Schneggafeschd auch ganz gewiss putzmunter bin. Meine jährliche Kontrolluntersuchung habe ich bereits hinter mir und man hat mir bescheinigt, dass mit mir alles in Ordnung ist und meinem Besuch im Schlosshof nichts mehr im Wege steht.

Klaus und Uwe haben mir mitgeteilt, dass mein Sitzpolster bestellt ist, ich möchte doch meinen Thron. Blumenschmuck brauche ich natürlich auch wieder, ich will ja schließlich was hermachen, die Dekofrau sei ebenfalls benachrichtigt.
Damit ich und mein emsiges Organisationsteam nicht alleine feiern müssen, lade ich euch herzlich
zum Schneggafeschd, am Samstag dem 17. Juni 2023, ab 14.00 Uhr im Schlosshof ein.

Meine fleißigen Helferinnen und Helfer sorgen für das leibliche Wohl.

Es gibt Schneckennudeln in verschiedenen Variationen, Steaks und Würste vom Grill, Pommes, Kaffee und verschiedene Getränke mit und ohne Alkohol.

Fassbier darf natürlich auch nicht fehlen.

Also ich würde mich sehr freuen, wenn wieder viele kleine und große, junge und weniger junge Gäste mich im Schlosshof besuchen würden.

Es grüßt euch eure Deufringer Schnegg, der Ortschaftsrat und alle Helferinnen und Helfer vom Schneggafeschd 2023

Tage der Artenvielfalt auf dem Venusberg

Treffpunkt: Wanderparkplatz Kirchtalhof,

Kosten: Erwachsene 5 €

Samstag, 17.06.2023
07:30 Uhr - 10:00 Uhr „Der frühe Vogel fängt den Wurm“
Bei einem vogelkundlichen Spaziergang machen wir uns auf die Suche nach den unterschiedlichen Vogelarten, die in der Umgebung vom Venusberg vorkommen.

Wir erfahren, wie man sie leichter erkennen und unterscheiden kann und erfahren ein paar Tipps und moderne Hilfsmittel zur Bestimmung. Vögel sind - wie viele Tiere in der Natur - ein Anzeiger für den Zustand der Natur um uns herum. Wie viele unterschiedliche Arten werden wir entdecken? Teilnehmer sollten ein Fernglas mitbringen, das erhöht die Erfolgsquote.

Anmeldung bis 15.06. bei c.kasulke@heckengäu-naturführer.de oder 07031-769410.
11:00 Uhr - 14:00 Uhr Wunderschöne Ein- und Ausblicke in der „Perle“ des Heckengäus
Unterwegs auf dem Venusberg bei Aidlingen entdecken wir die Besonderheiten des Naturschutzgebietes.

Merkwürdige und heitere Geschichten zu den dortigen Bewohnern werden bei der Wanderung erzählt. (6,5 km)
Anmeldung: bis 15.06. unter 07033/44132 bei R. Ludwig-Oßwald.

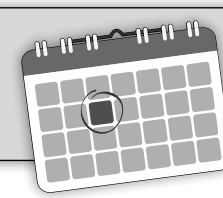
18:00 Uhr - 20:30 Uhr Abendstimmung auf der Wacholderheide
Am Abend kehrt langsam Ruhe ein im Naturschutzgebiet. Eine besondere Stimmung auf der Wacholderheide. Was wird uns in den Hecken und Steinriegeln begegnen. Welche Kräuter entdecken wir?
Anmeldung bis 15.06. unter 07034/60313 oder s.frenzel@heckengaeu-naturfuehrer.de

Sonntag, 18.06.2023
16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Der Venusberg und seine schützenswerten Schätzchen – einst und heute?
Beim bequemen Rundgang am Tag der Artenvielfalt lohnt es sich, das EINST - nämlich den Zeitpunkt der Unterschutzstellung des damaligen Landschaftsschutzgebiets unter den strengeren Naturschutz im Jahr 1985 - mit dem HEUTE zu vergleichen. Noch immer gilt, was damals Begründung war: „Schutzzweck ist die Erhaltung und Sicherung einer reich strukturierten Landschaft von eng miteinander verbundenen Heide-, Wald- und Wiesenflächen, Gebüschen, Hecken, Steinriegeln und wertvollen Bereichen natürlicher Vegetationsentwicklung als Lebensraum einer vielfältigen Flora und Fauna und als ruhiges Erholungsgebiet.“

Anmeldung bis 15.06. unter 07031/236327 U. Kupke

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Die Gemeindeverwaltung informiert

Rücksichtnahme in Wald, Feld und Flur

In den vergangenen Wochen ist die Natur kräftig aufgeblüht. Das führt zu einer mehr und mehr erwachenden Kinderstube mit vielen kleinen Tieren (Hasen, Jungvögel, Rehe,…), die den Weg zu uns gefunden haben.

Gerade auf der Aidlinger Gemeindemarkung mit den besonderen landschaftlichen Reizen des Heckengäus haben wir noch die Möglichkeit, die heimische Tier- und Pflanzenwelt in ihren natürlichen Lebensräumen zu erleben und uns daran zu erfreuen. Natur- und Tierfreunde sollten deshalb alles dafür tun, um unserer Tierwelt in der Brut- und Setzzeit diesen Lebensraum in Feld, Wald und Flur ungestört zu überlassen.
Unser gemeinsamer Appell lautet deshalb in diesen Tagen: Hunde sollten im Wald und in der freien Landschaft an der Leine geführt werden!

Bei diesem Appell handelt es sich um eine Empfehlung, die wir gemeinsam aussprechen möchten.
Eine gesetzliche Verpflichtung, dass Hunde in dieser Zeit an der Leine geführt werden müssen, gibt es – Naturschutzgebiete ausgenommen – freilich nicht. Hundehalter dürfen ihre Vierbeiner außerhalb bebauter Ortschaften frei laufen lassen, so lang sie sie „unter Kontrolle“ haben.

Ordnungswidrig handelt jedoch, wer in Feld und Wald vorsätzlich oder nur fahrlässig „Hunde ohne ausreichende Sicherungsmaßnahmen gegen deren Entkommen oder außerhalb seiner Einwirkung frei laufen lässt“. Sollte der Hund dabei Wild verfolgen oder sogar reißen wie kürzlich erst geschehen, ist das sogar eine Straftat der Person, die über den Hund die Aufsicht hat und sein Entkommen oder Wildern billigend in Kauf nimmt.

Alle Beteiligten haben Verständnis dafür, wenn sich Menschen mit ihren Vierbeinern in unserer Natur frei bewegen und sie in Anspruch nehmen möchten – aber bitte mit Vernunft und Augenmaß!

Dazu gehört auch, dass Wiesen und Äcker in der Nutzzeit (in der Regel zwischen April und Oktober) nicht betreten werden und auch keine Hinterlassenschaften (Müll, Hundekot, …) zurückbleiben dürfen.

Gemeindeverwaltung Aidlingen
Aidlinger Jägerschaft und Landwirte

Sommer, Sonne, Ferienzeit:

Blut spenden nicht vergessen!

Die Sommerzeit stellt für die Versorgung von Patient/-innen eine Herausforderung dar. Jetzt liegend Leben retten. Das DRK bittet zur Spende.

Nächster Termin:

Freitag, 16.06.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Sonnenberghalle, Feldbergstraße 24
AIDLINGEN

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine
Kleiner Pieks, große Wirkung: Eine einzige Blutspende hilft bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten. **Jeden Tag zählt jede Spende:**

Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patient/-innen auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/-innen angewiesen.

Gute Tat. Jute-Tasche. Alle Lebensretter/-innen erhalten bei der Blutspende einen exklusiven DRK-Jute-Tat-Beutel.

Amtliche Bekanntmachungen

E I N L A D U N G

zu der am **Donnerstag**, dem **15. Juni 2023**, um **19:30 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – **öffentlichen** – Sitzung des **Gemeinderats**.

T A G E S O R D N U N G :

1. Bekanntgabe einer Eilentscheidung
2. Biotopverbundplanung
   - Sachstandsbericht
3. Lokale Strategien zur Klimaanpassung
   - Vorstellung der Ergebnisse (LoKlim-Workshop in Aidlingen)
   - Anpassung der Sitzungsvorlagen für kommunalpolitische Gremien
4. Beitrittsbeschluss Wirtschaftsplan
   - Eigenbetrieb Wasser
   - Eigenbetrieb Abwasser
   - Anlagen Kernhaushalt
5. Kalkulation der Abwassergebühren
6. Kalkulation der Wassergebühren
7. Kalkulation der Betreuungsgebühren
   - Kindergarten
   - Verlässliche Grundschule/Hausaufgabenbetreuung
8. Ertüchtigung von Regenüberlaufbecken
   - Vergabe von Planungsleistungen
9. Schöffenwahl 2023 für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
   - Vorschlagsliste
10. Ausübung eines Vorkaufsrechts
11. Bekanntgaben/Verschiedenes

Aidlingen, den 26. Mai 2023

Bürgermeister
gez. Fauth

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 15.06.2023

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 15.06.2023

Zu TOP 1.:
Um Fristen zu wahren, damit Photovoltaikanlagen auf dem Pflegeheim Haus am Zehnthof und dem Rathaus noch in diesem Jahr realisiert werden können, musste Bürgermeister Fauth eine Eilentscheidung treffen.

Zu TOP 2.:
Der Gemeindeverwaltungsverband Aidlingen-Grafenau hat im vergangenen Jahr für das Verbandsgebiet eine Biotopverbundplanung in Auftrag gegeben. Dem Gemeinderat wird nun über den Stand der Planungen berichtet.

Zu TOP 3.:
Um lokale Strategien zur Klimaanpassung zu entwickeln, wurde im vergangenen Jahr in Aidlingen ein Workshop abgehalten. Die Ergebnisse des Workshops werden dem Gemeinderat vorgestellt.

Zu TOP 4.:
Im Rahmen des Haushaltserlasses hat das Landratsamt Böblingen festgestellt, dass die Kreditobergrenze bei den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe überschritten wurde. Die Verwaltung hat die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe dahingehen angepasst und trägt die daraus resultierenden Veränderungen vor. Der Gemeinderat muss diese Änderungen im Rahmen eines Beitrittbeschlusses beschließen. In diesem Rahmen sind auch zu ändernde Anlagen des Kernhaushalts vorzulegen.

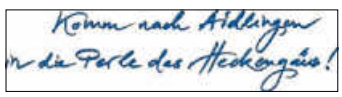
Zu TOP 5. und 6.:
Für die Wasser- und Abwassergebühren wurde eine Gebührenkalkulation in Auftrag gegeben. Das Ergebnis dieser Gebührenkalkulationen wird dem Gemeinderat vorgestellt, mit der Maßgabe, die Wasser- und Abwassergebühren entsprechend anzupassen.

Zu TOP 7:
Für die Gebühren in den Kindergärten sowie das Grundschulbetreuungsangebot wurde eine Gebührenkalkulation in Auftrag gegeben. Das Ergebnis dieser Gebührenkalkulation wird dem Gemeinderat vorgestellt, mit der Maßgabe, die Kindergartengebühren bzw. Grundschulbetreuungsgebühren entsprechend anzupassen.

Zu TOP 8.:
Verschiedene Regenüberlaufbecken müssen technisch nachgerüstet werden. Hierfür sind Planungsleistungen notwendig, die nun vom Gemeinderat vergeben werden müssen.

Zu TOP 9.:
Für die Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 wurden Personen gesucht, die sich als Schöffen zur Verfügung stellen. Der Gemeinderat muss nun über die Vorschlagsliste beschließen.

Zu TOP 10.:
Ob die Gemeinde über ein Grundstück, das verkauft werden soll, das Vorkaufsrecht ausüben soll, muss der Gemeinderat entscheiden.
Aidlingen, 26. Mai 2023
Bürgermeister
gez.
Fauth



Die Gemeinde Aidlingen im Landkreis Böblingen (ca. 9.400 Einwohner) ist eine stetig wachsende Gemeinde am Rande der Metropolregion Stuttgart.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Saisonkraft (m/w/d) für den Baubetriebshof
(39 Stunden/Woche)

Es erwartet Sie im Wesentlichen folgendes Aufgabengebiet:
- Pflege von Grünanlagen
- Reinigung von Wegen, öffentlichen Plätzen und Papierkörben

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Unsere Erwartungen:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Landschaftsgärtner/in oder in einem handwerklichen Beruf wäre wünschenswert
- Handwerkliche Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Freundliches Auftreten
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- Abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit
- Selbstständiges Arbeiten in einer kleinen Einheit
- Befristete Vollzeitstelle für die Dauer der Sommersaison von Mai bis Ende Oktober

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte an die Gemeinde Aidlingen, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen oder per E-Mail an personalamt@aidlingen.de
Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Ulrich Dürr, Amtsleiter Ortsbauamt unter
Tel. 07034/125-310 oder von Jan Schweren unter
Tel: 07056 - 2881

AIDLINGEN
Die Perle des Heckengäus
Arbeiten in Aidlingen
regional | naturnah | zentral

Jahresbau 2023 - Tiefbau, Straßenbau und Wasserversorgung

In der Zeit **vom 12. Juni bis 23. Juni 2023** (KW 24 und KW 25) führt die Firma Wiesmüller Jahresbauarbeiten in Aidlingen und allen Ortsteilen im Auftrag der Gemeinde Aidlingen durch. Es werden Baumaßnahmen im Bereich der Schächte, Gehwege und Straßen erledigt. Mit kurzzeitigen Behinderungen muss gerechnet werden. Wir bitten hier um Ihr Verständnis.

Für Fragen zu den Baumaßnahmen steht Ihnen Herr Ulrich Dürr, Ortsbaumeister, unter der Tel.-Nr.: 07034/125-410 gerne zur Verfügung.

Ortsbauamt

Sauberkeit für unsere Spielplätze

Wir als Gemeinde versuchen stets unsere Spielplätze in gutem Zustand zu halten und investieren viel Zeit und Geld in die Pflege und Sicherheit der Anlagen.

Wir wissen, wie wichtig diese Spielmöglichkeiten für die Familien allgemein und Kinder im Speziellen sind.

Zu viel Zeit müssen wir jedoch dafür aufbringen, um zum Beispiel Glasscherben, Zigarettenstummel und Hundekot zu entfernen, wilde Müllablagerungen zu beseitigen und Vandalismusschäden zu reparieren.
Muss das sein? Ganz klar: NEIN!

Helfen Sie mit! Achten Sie auf die Sauberkeit. Seien Sie Vorbild.

Hinweise und Beobachtungen zu Verschmutzungen und Beschädigungen können Sie gerne beim Ordnungsamt unter 07034/125-220 melden.

Plakat: Initiative Radkultur / Klimabündnis

Das Backhaus Dachtel informiert

Vom 4. Juni bis 30. Juni übernimmt Frau Birgit Breitling die Urlaubsvertretung des Backhausverwalters.

Terminbuchungen und Schüssel etc. über die Telefonnummer: 07056 8151

Fundsachen

Folgender Gegenstand wurde gefunden und kann im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- Schlüsselbund mit 8 Schlüsseln

Verschenkbörse

– Verschenken statt wegwerfen –

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung:

Lfd. Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
54	1	ca. 20 Koch-/Backbücher	07034 62526
67	1	Fernsehtisch in Nussbaum	07034 943109
88	1	Sandspielsachen	07034 238725
89	1	Matratze 2,0 m x 1,0 m und 17 cm hoch	07056 200652 ab 16.00 Uhr
97	1	Brennholz, gespalten (Mengenangaben zu erfragen)	07034 4571
98	1	Brennholz, gesägt (Mengenangaben zu erfragen)	07034 4571

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.
Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 15.00 Uhr
Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Wasser ist wieder knapp in Bächen und Flüssen

Wasserentnahmeverbot

Entnahme von Wasser ab 1. Juni und bis Ende September

Die Wasserstände bewegen sich in vielen Bächen und Flüssen Baden-Württembergs, trotz der Niederschläge der letzten Wochen, im Bereich der mittleren Niedrigwasserstände. Auch der Landkreis Böblingen ist davon betroffen. Zusätzliche Wasserentnahmen können das ökologische Gleichgewicht beeinträchtigen und gerade in den Sommermonaten den Fischbestand gefährden. Die sommerlichen Temperaturen lassen die Wassertemperaturen ansteigen, dadurch nimmt der Sauerstoffgehalt in den Gewässern ab. Davon sind insbesondere kleinere und mittlere Bäche betroffen.
Deshalb weist das Landratsamt darauf hin, dass vom 1. Juni bis Ende September ein Wasserentnahmeverbot gilt: Es ist nicht erlaubt, Wasser aus Bächen und Flüssen zur Bewässerung oder Beregnung von gärtnerischen oder landwirtschaftlichen Flächen zu entnehmen. Eine Ausnahme bilden genehmigte Entnahmestellen; davon gibt es im Landkreis Böblingen aktuell nur eine in Herrenberg, wo in Abhängigkeit vom Wasserstand der Ammer Wasser an Landwirte und Kleingärtner abgegeben. Ansonsten ist dies nach einer Allgemeinverfügung des Landratsamts an den Fließgewässern im Landkreis Böblingen, mit Ausnahme der Würm unterhalb der Schwippeeinmündung bei Schafhausen, generell verboten. Verstöße gegen das Wasserentnahmeverbot sind Ordnungswidrigkeiten und werden mit einem Bußgeld belegt.
Der Kreis Böblingen gehört zu den Wassermangelgebieten. Das Landratsamt Böblingen hat den „Gemeingebrauch an den Fließgewässern“, wie es amtlich heißt, deshalb schon vor Jahren eingeschränkt (1993). Hier entspringen zwar viele Bäche, führen aber im Quellgebiet noch relativ wenig Wasser. Und in Karstlandschaften, wie dem Gäu, versickert Wasser aus dem Bachbett direkt in den Untergrund. Auch dadurch können Gewässer in den Sommermonaten bei geringerem Wassernachschub und hoher Verdunstung zeitweise ganz austrocknen.

Kreisseniorenrat Böblingen e.V.

Artikelserie „Vorsorge, Pflege, Leben im Alter“ des Kreisseniorenrates Böblingen e. V.

Ambulante Pflegedienste – Unterstützung für zu Hause

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit wünschen sich viele Menschen eine Versorgung in ihrer vertrauten Umgebung. Rund vier von fünf Pflegebedürftigen im Kreis Böblingen werden zu Hause versorgt. Angehörige müssen die häusliche Pflege nicht allein stemmen. Zur Entlastung können ambulante Pflegedienste dabei professionell unterstützen.
Das Leistungsangebot ambulanter Pflegedienste erstreckt sich über verschiedene Bereiche.

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen, wie Hilfe beim Duschen oder beim Waschen, zubereiten des Frühstücks oder Hilfe beim Toilettengang.
- Behandlungspflege mit Tätigkeiten wie Medikamentengabe, verabreichen von Injektionen wie beispielsweise Insulin oder anziehen von Kompressionsstrümpfen.
  Unser Tipp: Behandlungspflege muss vom Arzt verordnet werden.
  Deshalb besprechen Sie die individuellen Bedürfnisse unbedingt mit dem Hausarzt.
- Hauswirtschaftliche Hilfen, wie Einkaufen, Kochen oder Unterstützung bei der Reinigung der Wohnung.
- Einige Pflegedienste bieten außerdem Betreuungsleistungen, wie Hilfe bei der Gestaltung des Alltags, Spaziergänge, Vorlesen oder geselliges Beisammensein, an.
- Viele ambulante Pflegedienste bieten zusätzliche Serviceleistungen an, wie Essen auf Rädern, Hausnotruf, Demenzbetreuungen.
- Wird die Pflege und Betreuung vollständig durch Angehörige und Freunde sichergestellt, besteht die Verpflichtung, in regelmäßigen Abständen einen Beratungsbesuch zu vereinbaren. Diese werden ebenfalls von ambulanten Pflegediensten angeboten. Hierbei gibt es wertvolle Tipps, um den Pflegealltag zu erleichtern.

Pflegedürftige und ihre Angehörigen können mit einem Pflegedienst ihr individuelles Leistungspaket zusammenstellen.
Unser Tipp: Die Pflegedienste legen Ihnen vor Vertragsabschluss und bei jeder wesentlichen Veränderung der erwarteten Leistungen einen nachvollziehbaren, detaillierten Kostenvoranschlag schriftlich vor. So wissen Sie welche Kosten auf Sie zukommen.
Die Pflegeversicherung übernimmt ab Pflegegrad 2 mit einem Pflegegeld die Kosten für ambulante Pflege bis zu einem gesetzlich festgelegten Höchstbetrag (siehe Artikel Pflegegeld). Voraussetzung ist, dass der Pflegedienst einen Versorgungsvertrag mit Ihrer Pflegekasse abgeschlossen hat.
Alle Personen mit Pflegegrad 1 können ebenfalls einen Entlastungsbetrag in Höhe von 125 € pro Monat für körperbezogene Pflegeleistungen nutzen.
Unser Tipp: Manchmal sind auch Personen ohne einen Pflegegrad auf eine vorübergehende pflegerische oder hauswirtschaftliche Versorgung angewiesen, beispielsweise nach einem Krankenhausaufenthalt oder einer Operation. In solchen Fällen kann ein Arzt eine häusliche Krankenpflege verordnen. Mit dieser Verordnung kann bei der Krankenversicherung ein Antrag gestellt werden. Wird dem Antrag zugestimmt übernimmt diese dann auch die Kosten.
Ambulante Pflegedienste können, insbesondere bei Tätigkeiten, die für Angehörige schwierig sind, wichtige Unterstützung leisten. Eine Rundumversorgung ist aber in der Regel nicht möglich. Daher ist es wichtig, sich ein Netzwerk aus Unterstützungsmöglichkeiten aufzubauen. Dieses kann neben ambulanten Pflegediensten auch aus Freunden, Bekannten und Angehörigen, Tagespflegen, ehrenamtlichen Besuchsdiensten und weiteren Beteiligten bestehen. Hierzu lohnt es sich, sich bereits frühzeitig zu informieren und die Beratungsangebote im Landkreis in Anspruch zu nehmen. Diese Zeit sollten sich die Familien nehmen, um die ihnen zustehenden Leistungen ausschöpfen und sinnvoll kombinieren zu können“, so Gabi Wörner vom Kreisseniorenrat Böblingen.
Weitere Informationen zu diesem oder anderen Themen rund um die Pflege geben die Pflegestützpunkt-Standorte in Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen, sowie die iav- und Beratungsstellen vor Ort. Die Kontaktdaten und Einzugsgebiete

sind unter anderem im „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ des Landratsamtes Böblingen sowie im Internet unter **www.lrabb.de/IAV_Stellen** zu finden. Privatversicherte können sich an die Compass Pflegeberatung (Tel.: 0800-101 88 00) wenden.
Weitere Informationen zur Artikelserie finden sich auf der Homepage des Kreisseniorenrates Böblingen (www.kreisseniorenrat-boeblingen.de).

Kindergärten

Krippe Sonnenschein

Danke liebe Mama, danke lieber Papa!
Anlässlich des Mutter- und Vatertages veranstalteten wir im Mai einen Familienmittag. An diesem Nachmittag durften die Eltern zu uns in die Krippe kommen und mit uns Kindern die gemeinsame Zeit genießen. So konnten die Eltern ein wenig in den Krippenalltag schnuppern und wir Kinder präsentierten stolz die Gruppenräume und Spielsachen. Neben vielen schönen Spielsituationen im Gruppenzimmer waren aber auch der Bewegungsraum und der Flur zum gemeinsamen Entdecken geöffnet.
Highlight des Nachmittags war das Geschenk, das jedes Kind als Dankeschön für seine Eltern vorbereitet hatte. Es war ein Handabdruck auf einer speziellen Folie, welche dann im Backofen zusammenschrumpfte. Anschließend kam noch ein Metallring hinzu und die Eltern erhielten jeweils einen Schlüsselanhänger.
Das war ein toller Nachmittag!

Foto: Kinderhaus Sonnenschein- Krippe

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel ...
Die Erdhummel ...
Im Monat Mai hatten die großen Bärenkinder sehr spannenden Besuch von den Streuobstpädagoginnen Margot Schwertle und Dora Kulik. Sie hatten interessante Informationen und tolle Aktivitäten zur „Erdhummel“ im Gepäck. Organisiert war die Veranstaltung vom Landschaftserhaltungsverband des Landkreis BB. Wir wissen nun, dass die sogenannte „Jungkönigin“ im Frühling Ausschau hält, nach einem passenden Nistplatz - z.B. ein unbewohntes Mauseloch oder ein Totholzhaufen. Dort legt sie ihre Eier ab und gründet so ein neues Volk. Anders als bei den Bienen sterben im Herbst alle Tiere des Hummelvolkes, nur die Jungkönigin überlebt. Die schlüpfenden Larven ernährt sie mit Pollen, den sie an Blüten sammelt. Damit auch unser Waldkindergartenplatz, an dem schon vieles an blühenden Pflanzen zu finden ist, noch blütenreicher und damit für Hummeln, Bienen, Schmetterlinge und Co. noch wertvoller wird, haben wir, nach der „Theorie“, mit Margot und Dora ganz aktiv unser kleines Beet bepflanzt, bzw. eingesät: Wollziest, auch Eselsohr genannt, weil sich die Blütenblätter so weich anfühlen wie ein Eselsohr, Traubenhyazinthe, Skabiose, Flockenblumen und ein Tütchen voll heimischer Wildpflanzen. Wir werden fleißig gießen und hoffen, dass es bald grünt und blüht und noch mehr Insekten an unseren Platz lockt. An dieser Stelle noch einmal ein großes „Dankeschön“ an Margot und Dora für den liebevoll vorbereiteten Besuch, es war sehr spannend und interessant!
Eure Waldwichtel
Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartnerin ist Stefanie Rottler 0177 4435772.
info@waldkindergarten-aidlingen.de

Fotos: Waldkiga Team

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di. und Do. 10.00-12.00 Uhr

vhs.Sekretariat geschlossen
Das vhs.Sekretariat Aidlingen ist vom 5. bis 9. Juni geschlossen. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.vhs-aktuell.de. Dort können Sie sich jederzeit über aktuelle Angebote informieren und Kurse online buchen.

Die Gärten von Hohenheim
Als Herzog Carl Eugen die bescheidene Franziska von Leutrum kennenlernte, war dies nicht nur für beide eine glückliche Fügung: Abseits von den Verpflichtungen bei Hofe pflegte vor allem sie auch nach der Eheschließung 1785 im 'Englischen Dörfle' ein bescheideneres Leben. Von den einstigen Bauten, die teilweise skurril-manieriert den Übergang vom Absolutismus zur Romantik markieren, ist zwar wenig erhalten, doch beherbergt das modernisierte Spielhaus ein Modell des Parks zu Lebzeiten des Paars. Unter König Wilhelm I. kamen die landwirtschaftlichen Versuchs-, Lehr- und Nutzanstalten dazu, die den Ruf der heutigen Universität begründeten. Die Weite des Landschafts-Parks wird besonders im unteren, dem Schloss Hohenheim am weitesten entfernten Teil, deutlich, wo ein moderner Monopteros und das Lavendel-Labyrinth an antik-heidnische und christliche Vorbilder und ihre einstigen Bedeutungen anspielen.
214 324 10, Sabine Lutzeier M.A., Samstag, 17. Juni, 15:00 – 16:30 Uhr, **Stuttgart**, EUR 15,-.

Taping - Basistechniken
Im Seminar werden die Grundlagen des kinesiologischen Tapings übermittelt. Zunächst werden verschiedene Tapeanlagen für die Extremitäten (Arme, Beine) und deren Gelenke vorgeführt und geübt. Anschließend wenden wir uns dem Tapen verschiedener Abschnitte der Wirbelsäule zu. Im Anschluss werden weitere Tapeanlagen gezeigt (die Auswahl erfolgt in Abstimmung mit den Seminarteilnehmern). Ebenso werden Tipps für den richtigen Umgang mit dem Tapematerial gegeben sowie auf Kontraindikationen eingegangen. 8 ,- € sind in den Gebühren für jeweils 2 Rollen Tape beinhaltet.
313 210 10, Tagesveranstaltung, Heinz Wegner, Samstag, 17. Juni, 9:00 – 18:00 Uhr, **Sindelfingen**, vhs.Werk, EUR 65,-.

Floristik Grundkurs
„Wenn ich gekonnt hätte, wie ich wollte, ich wäre auch Florist:in geworden“. Wenn Sie so oder ähnlich denken, können Sie sich einen Traum erfüllen und floristische Grundkenntnisse erlernen. Strauß, Gesteck und Kranz für besondere Tage werden theoretisch und praktisch erarbeitet. Bindegrün und Schnittblumen stellt die Dozentin. Die Materialkosten von EUR 16,- pro Kursabend sind in der Gebühr enthalten, ein Mehrverbrauch wird mit der Dozentin abgerechnet.
Bitte mitbringen: Messer, Rebschere, Bindebast und Gefäße wie z. B. Schalen oder Vasen.
276 511 11, Jutta Beuttler, Dienstag, 13. Juni, 20. Juni, jeweils 19:00 – 21:00 Uhr, 2 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 61,- inkl. EUR 32,- (EUR 16,-/Abend) für Material, Mehrkostenabrechnung erfolgt im Kurs.

Schlagfertigkeit – Unvorhergesehene Situationen rhetorisch meistern
Schlagfertig verhalten wir uns dann, wenn wir spontan reagieren. Doch geht es Ihnen oft auch so, dass Ihnen die passende Antwort erst einfällt, wenn der verbale Angriff schon lange vorbei ist? Ziel ist es, verhandlungsfähig zu bleiben, die richtigen Worte zu finden und in Belastungssituationen flüssig und treffend formulieren zu können. Dadurch gelingt es Ihnen auch, die jeweilige Situation zu entschärfen und Anerkennung und Respekt bei Ihrem Gegenüber zu erlangen.
532 330 10, Nicole Bader, Dienstag, 13. Juni, 20. Juni, 27. Juni, jeweils 19:00 – 21:30 Uhr, 3 Termine, **Böblingen**, vhs im Höfle, EUR 67,- inkl. EUR 5,- für ein Skript.

Spielspaß – Der Schauspielworkshop für Kinder und Jugendliche Klasse 5-8
Wolltest du schon immer Schauspieler/-in werden oder macht dir Schauspielern an sich unheimlich viel Spaß? – Dann bist du in diesem Workshop goldrichtig! Erlebe die Magie des Spiels, ohne Leistungsdruck, dafür mit viel Spaß und Kreativität. Probiere dich aus, schlüpfe in verschiedene Rollen und erobere die Bühne. Entfalte zusammen mit Gleichgesinnten dein Selbstbewusstsein und übe einen überzeugenden Auftritt.
Die Dozentin Aleksandra Simic ist zertifizierte Trainerin zum Thema „Auftreten und Wirkung“ bei der Team Connex AG und staatlich anerkannte Schauspielerin (Ausbildung an der Live Act Akademie Stuttgart), bekannt aus Tatort Côte d`Azur oder Tatort Stuttgart „Der Mörder in mir“.
249 371 11, Sommerferienkurs, Aleksandra Simic, Samstag, 19. Aug., Sonntag, 20. Aug., jeweils 9:30 – 13:30 Uhr, 2 Termine, Aidlingen, vhs, EUR 109,- bereits ermäßigt.

Freiwillige Feuerwehr

Arbeitseinsatz beim Pfingstjugendtreffen

Wieder einmal durfte die Feuerwehr Aidlingen das **Diakonissenmutterhaus in Aidlingen** logistisch bei der Vorbereitung und Durchführung des Pfingstjugendtreffens unterstützen. Dabei war die Feuerwehr Aidlingen gefordert, eine stabile Wasserversorgung für die dort installierte Toilettenanlage zu gewährleisten.

Foto: matthias harr

Nach der langen Pause der vergangenen Jahre wurde eine völlig neue Entsorgungseinrichtung durch das Mutterhaus aufgestellt, welches nun mit einer entsprechenden Zuleitung und der Bereitstellung von ausreichendem Wasser zu versorgen galt.
Auch wurde die Veranstaltung am Samstag Abend, bei der geschätzt circa 6.000 junge Menschen anwesend waren, bei einer Darbietung mit unserer Drehleiter fachmännisch unterstützt.

Fotos: matthias harr

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle sagen an Tobias Wacha, Wolfgang Sorge, Timo Feiner, Niels Wosnitzka, Timo Roll, Michael Kaufmann, Maik Brodbeck, Armin Mannsdörfer, Ingmar Gaudig und Matthias Harr, welche am Pfingstwochenende ihre Freizeit für diese geniale Außendarstellung **UNSERER Feuerwehr Aidlingen** geopfert haben.
Es hat sich wieder einmal gezeigt und bewährt, dass es eine langjährige und freundschaftliche Beziehung zum Mutterhaus in Aidlingen gibt.

Kirchliche Mitteilungen

Diakonissenmutterhaus

SAFE wieder ein Jugendtreffen in Aidlingen

Liebe Aidlinger!
Sie alle haben es mitbekommen, dass es am Pfingstwochenende nach vier Jahren wieder ein Jugendtreffen auf dem Hummelberg gab. Herzlichen Dank für das Aushalten von Musik, Lärm, Verkehr, Staub u. v. m.! Für die ca. 5.400 Jugendlichen war es wieder ein besonderes Wochenende, an dem sie Heimat, Sicherheit, Orientierung, Action und Spaß erlebt haben.
„Safe“ - dieses Thema hat sich durchgezogen. So betonte einer der Referenten, Andreas Boppart, am ersten Abend: „Es geht nicht darum, dass wir sicher sind im Leben, sondern dass Jesus “safe„ (=gewiss) bei mir ist. Das ändert alles.“ In den Hauptveranstaltungen standen Bibeltexte im Mittelpunkt, in denen durch verschiedene Begegnungen mit Jesus deutlich wurde, dass uns Jesus kein Versprechen für ein Leben in sicheren Umständen gibt, sondern dass unsere Sicherheit in ihm allein liegt.
Bei stabilem, sonnigem Wetter herrschte eine fröhliche Atmosphäre auf dem ganzen Gelände. Viele Mitarbeiter und Teilnehmer brachten immer wieder ihre Dankbarkeit für das PJT zum Ausdruck!
Ein hoch engagiertes Mitarbeiterteam in den unterschiedlichsten Bereichen beeindruckte durch Freundlichkeit, Einsatzbereitschaft und Zusammenhalt. So drückte es eine Mitarbeiterin aus dem Bereich Service aus: „So viele wertvolle Begegnungen, so viele wunderbare junge Menschen, so viele freudige Helferinnen und Helfer, eine so engagierte Schwesternschaft, soooo viele Puzzleteile, die ineinander gegriffen haben. Mit größtem Respekt sage ich DANKE von mir zu Ihnen und im Gebet. DANKE Jesus - und ich bin dankbar, ein kleiner Teil dieser Gemeinschaft sein zu dürfen.“
Im besonderen Maße danken wir der Aidlinger Feuerwehr, die uns mit hohem Engagement mit vielen tausend Litern Wasser u. a. unterstützt haben und den Aidlinger Schulen und Gemeinden für das Bereitstellen von Quartieren!
Falls Sie noch nie auf dem Jugendtreffen waren und neugierig sind, was oben auf dem Berg am Pfingstwochenende passiert, schauen Sie nächstes Jahr beim PJT 2024 doch einfach mal vorbei!
Dankbare Grüße! Ihre Aidlinger Schwestern

Fotos: PJT

Aidlinger Seminartag am Samstag 24. Juni 2023

Foto: Prof. Dr. Volker Gäckle privat

Herzliche Einladung zum Aidlinger Seminartag am Samstag, 24. Juni 2023, zum Thema „Geh in ein Land, das ich dir zeigen will!“.
Gastreferent ist Prof. Dr. Volker Gäckle. Er referiert zum Thema vom Umgang mit einschneidenden Veränderungen in unseren Gemeinden, Werken und unserer Gesellschaft.
Der Seminartag startet um 09.30 Uhr und geht bis ca. 16.00 Uhr incl. Mittagessen und Kaffeepause. Wer nicht vor Ort sein kann, kann auch per Livestream teilnehmen.